35
Jahre

Mecklenburg-Vorpommern
Die Ministerpräsidentin

PRESSEMITTEILUNG

Schwesig: Wir setzen vereint Segel für Olympia in Rostock-Warnemünde

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig hat im Rahmen der Eröffnung der 34. Hanse Sail gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Eva-Maria Kröger das Logo für Rostocks Olympiabewerbung vorgestellt.

„Wir haben einen gemeinsamen Traum: Olympische und Paralympische Spiele in Deutschland mit Segelwettbewerben in Rostock-Warnemünde. Dafür setzen wir vereint die Segel“, sagte die Ministerpräsidentin. Schon jetzt sei das Segelrevier olympiareif: „Mit seiner einmaligen Kulisse am breitesten Strand der Ostseeküste, hervorragenden sportlichen Bedingungen und einer modernen Infrastruktur ist Rostock-Warnemünde des beste Segelrevier Deutschlands.“

Für die Bewerbung ist das Logo Mecklenburg-Vorpommerns zur Bundesratspräsidentschaft 2023/2024 weiterentwickelt worden, sagte Schwesig. „Das ist eine ganz bewusste Entscheidung. Unsere Bundesratspräsidentschaft war ein großer Erfolg auch über unsere Landesgrenzen hinweg – nicht zuletzt wegen der einmaligen Stimmung beim Bürgerfest in Schwerin. Für dieses besondere Gefühl des Miteinanders steht das Logo, das wir nachhaltig für die Olympiabewerbung nutzen wollen.“

Segeln ist in Rostock-Warnemünde zu Hause, sagte Oberbürgermeisterin Eva-Maria Kröger. „Wir haben maritimes Flair, eine herzliche und weltoffene Atmosphäre und die pure Begeisterung für den Segelsport. Unsere Stadtgesellschaft und ihr voran die Bürgerschaft haben gezeigt, dass wir bereit sind, Olympische und Paralympische Wettbewerbe nach Rostock zu holen. Dafür setzen wir mit dem Land und der Sportfamilie in MV vereint die Segel.“

**VEREINT
SEGEL SETZEN**

für Olympia in Rostock-Warnemünde

MP

Schwerin, 07.08.2025

Nummer: 160/2025

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern

Schloßstraße 2–4

19053 Schwerin

Telefon: +49 385 588-1040

Telefax: +49 385 588-1048

E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de

Internet: www.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm